

WILLKOMMEN



Communities of Practice

Wissensgemeinschaften - Neue Wege zur Selbstorganisation?

CeBIT Forum Learning & Knowledge Solutions 3.3.2010

Einleitung: Vorstellung Pumacy Technologies AG

- Lösungsanbieter für Wissens-, Innovations- und Prozessmanagement
- 2000 gegründet, inhabergeführt, eigenfinanziert
- Niederlassungen in Berlin, Hamburg, Sachsen-Anhalt
- Betriebsstätten in Bremen, Stade, Toulouse
- Über 50 Mitarbeiter, interdisziplinäres Team aus Ingenieuren, Informatikern, Betriebs- und Kommunikationswissenschaftlern
- Zusammenarbeit mit ausgewählten Technologiepartnern z.B. MatrixOne (US), Dassault Systèmes (FR) und ExpandIT (DK)
- Referenzen: detailliertes Branchenwissen sowie Erfahrung aus Projekten bei führenden Unternehmen
- Auszeichnungen (Auswahl): Deloitte Technology Fast 50 / Fast 500 Award, Dassault/ VDI-Innovationspreis 2006, Handelsblatt Fair Company-Siegel



Community of Practice



Community of Practice: Bestandteile

- Verschiedene Akteure mit verschiedenen Rollen
 - Sponsor
 - Koordinator
 - Führer
 - Protokollant
 - Administrator
 - Experten
 - Novizen
 - ...
- Mit verschiedenen Bedürfnisse
 - Netzwerken
 - Wissensaustausch
 - Pflichterbringung
 - Persönliche Motive
 - ...
- Bringen verschiedenen Input
 - Fachabteilung
 - Zulieferer
 - Marketing
 - ...

Individuelle und organisationale:

- Problemlösekompetenz
- Perspektivenvielfalt
- Lernfähigkeit

Community of Practice: Beispiele

- Beispiel AIRBUS

'Helping' Networks

Used as 'advice' help lines or problem solvers.



'Best Practice' Networks

Develop and disseminate the most suitable current practices and guidelines.



Types of Networks

'Knowledge Stewarding' Networks

Create, organize and manage a body of knowledge.



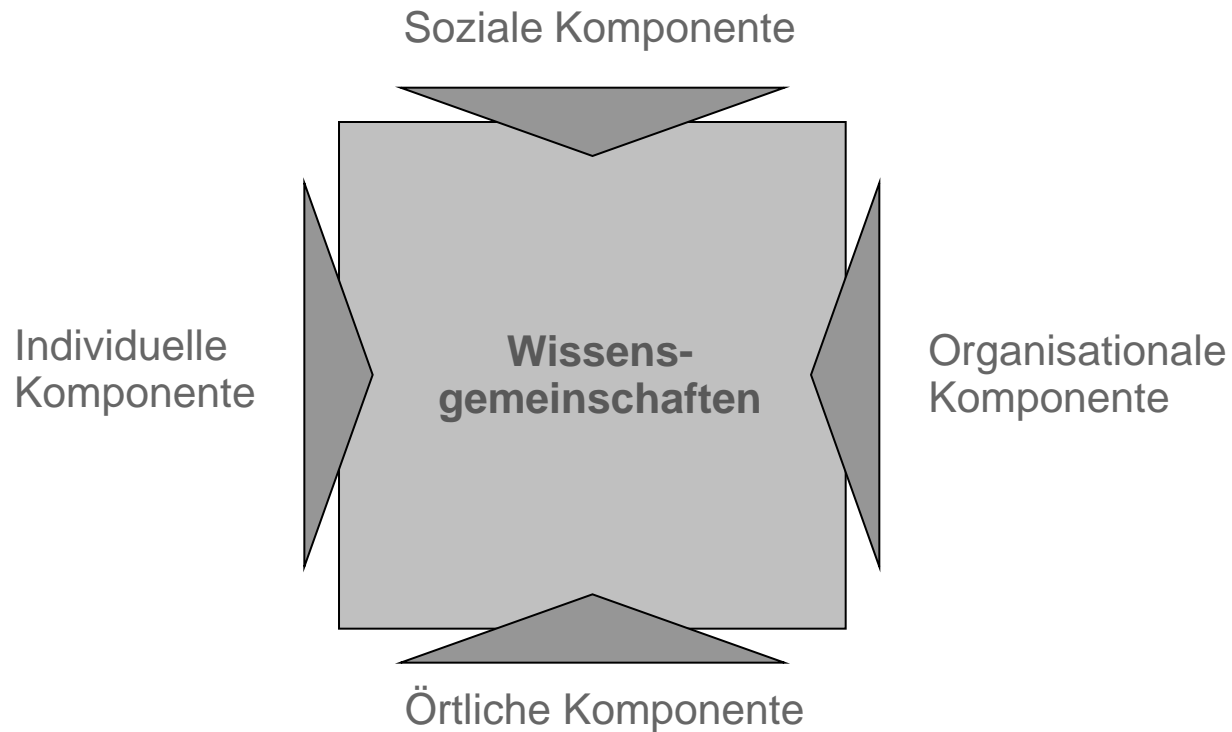
'Innovation' Networks

Create and disseminate breakthrough ideas, knowledge, practices or products and services.



- Community of Knowledge
www.community-of-knowledge.de

Wissensgemeinschaften: Spannungsfeld



- Wissensgemeinschaften** als Verknüpfung/ Bindeglied zwischen diesen Arbeitswelten
- Formale Integration in Unternehmen
 - Offenheit durch eigene Gestaltungsspielräume

Wissensgemeinschaften: Lösungsansätze

- **Typische Ausgangssituation**
 - Erfahrungs- und Wissensaustausch..
 - ..innerhalb oder zwischen Abteilungen, Teams und Projekten ist zu unsystematisch
 - ..zwischen erfahrenen Mitarbeitern und Neueinsteigern ist unzureichend
 - Informelle Netzwerke zu Fachthemen im Unternehmen sind nicht bekannt und nicht für Qualifizierung, Produktentwicklung, Innovation etc. gefördert
- **Ansatz**
 - Mitarbeiter aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen in Netzwerken (Communities of Practice) zusammenbringen und den Erfahrungsaustausch ermöglichen
 - Arbeits- und Lerngruppen zum effektiven Wissensaustausch zwischen erfahrenen Mitarbeitern und Neueinsteigern
 - Umfassende Strategie entwickeln, um informelle Netzwerke für Organisation nutzbar zu machen
- **Methoden und Werkzeuge**
 - Prozessbegleitung und Material zur Initiierung, Moderation und Wiederbelebung von Netzwerken und Lerngruppen; Soziale Netzwerkanalyse
 - Moderation von: Zielfindungsworkshops, Kick-off-Treffen, Teamentwicklung, Lern- und Arbeitsgruppen, Konferenzen zum Erfahrungsaustausch und Networking
 - Wissensmanagement-Plattform KMmaster® oder Wikis als Kommunikations-/ Arbeitsplattform

Trends und Ausblick: KMmaster als Community of Practice-Support

- Der KMmaster unterstützt Communitys und Wissensgemeinschaften

KMmaster Team Edition

- Die Team Edition unterstützt den zielgerichteten Austausch von Wissen, Erfahrungen und neuen Ideen und verbessert die interne Kommunikation durch ein vielschichtiges Konzept zur Weitergabe von Wissen.

Wissensgemeinschaften: Lösungsbeispiele, AIRBUS

Learning Groups

- Integration junger und neuer Mitarbeiter
- Maximal 10 Teilnehmer
- Regelmäßige verpflichtende Treffen werden durch Mitglieder gestaltet
- Tool-unabhängig, auf gemeinsamen Standort begrenzt
- Basiert auf Action-Learning und Cooperative-Learning Konzept
- Vorbereitung für eigenständiges und Selbstorganisiertes Lernen
- Kann auch als Vorbereitung für eine Community of Practice zum Einsatz kommen

Professional Networks

- Menschen verbinden, um gemeinsam zu kommunizieren, sich auszutauschen, zu lernen, zu entwickeln oder zu erfinden.
- Szenario Small: 8 Senior-Experten treffen sich einmal pro Monat für ein 2-stündiges Mittagessen.
- Szenario XXL: 3000 CATIA V5-Anwender kommunizieren in einer dynamischen und virtuellen Umgebung mit Newsletter, Foren, FAQs, YP, Arbeitsräume, Web-Events, etc., um einander zu helfen.
- Support: Methoden, Leitlinien, Checklisten, Tools, Training, Coaching, Moderation, Organisation

Trends und Ausblick: Wissensmanagement 3.0

- Wissensmanagement 1.0: Verborgenes – implizites – Wissen explizieren.
- Wissensmanagement 2.0: Lass uns reden!
- Wissensmanagement 3.0: Dereguliere, integriere und stärke die Selbstorganisation in komplexen Situationen.
 - » Quelle: Guretzky 2010: Wissensmanagement 3.0 <http://www.community-of-knowledge.de/beitrag/wissensmanagement-30/>
- Methoden z.B.
 - BarCamps
 - The Future, Backwards (Dave Snowden)

Literatur

- *Wenger, Etienne; McDermott; Richard & Snyder; William, "Cultivating communities of practice: a guide to managing knowledge." Harvard Business School Press, 2002.*
- *Weber, Frithjof; Krieghoff, Regina; Katzung, Alexander "Wissensmanagement - Im Flug erobert" In: Wissensmanagement 08 (2007), S. 10-13.*
- *Müller-Prothmann, T. & Frost, I. "KMmaster® for Collaboration and Knowledge Management." In: Salmons, Janet & Wilson, Lynn: Handbook of Research on Electronic Collaboration and Organization Synergy. Hershey/PA: Idea Group, 2008, <http://www.igi-global.com/reference/details.asp?ID=8003>.*
- *Bredehorst, B. & Kuldszun, K. "Vom fremd- zum selbstorganisierten Lernen." Wissensmanagement, 2007, 8, 14-15.*
- *von Guretzky, Bernhard "Wissensmanagement 3.0", Community-of-Knowledge 2010 <http://www.community-of-knowledge.de/beitrag/wissensmanagement-30/>*
- *Snowden, Dave „Methode „The Future, Backwards“ <http://www.cognitive-edge.com/files/Future-Backwards.pdf> (KnowledgeCamp Karlsruhe 2009)*
- *von Guretzky, Bernhard "Visionen und Werte in Wissensgemeinschaften und Communities of Practice", Community-of-Knowledge 2007 <http://www.community-of-knowledge.de/beitrag/visionen-und-werte-in-wissensgemeinschaften-undcommunities-of-practice/>*

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



Daphne Gross,
Ingo Frost
Project Engineer Knowledge Management

Pumacy Technologies AG
Bartningallee 27
10557 Bernburg
Deutschland

Telefon: +49 30 2216128 - 0
Telefax: +49 30 2216128 - 9

Internet: www.pumacy.de
E-Mail: ingo.frost@pumacy.de